Wiener Rathhaus-Correspondenz
Herausgeber u. verantw. Redacteur
Rudolf Eigl VIII. Blindeng. 35
II. Jahrg. Wien, Freitag 27. August № 194

Baulinienbestimmungen. In der heutigen Sitzung des Stadtrathes berichtete MR. Hütter über eine Abänderung der Baulinie für die Breitenfürster- und Hetzendorferstraße in Meidling und beantragte die Baulinie dahin zu bestimmen, dass die Breitenfürster-straße zwischen der Altmannsdorferstraße und der Stadtgrenze von 19 m auf 20 m und die Hetzendorferstraße zwischen der Breitenfürsterstraße und dem Südbahn-damm von 15 auf 23 m und von Südbahndamm bis zur Schönbrunner Allee auf 19 m analog der weiteren Herstellung dieser Straße verbreitert wird. Ferner soll in der Breitenfürsterstraße die drei Rock'sche Verbauung gestattet u. von der Anlage von Lauben abgesehen werden. Nach eingehender Berathung wurde beschlossen, die Straßenbreite der Breitenfürsterstraße mit 23 m festzustellen, die Anlage von zwei Lauben beizubehalten und von der zwei Rock'schen Verbauung nicht abzugehen. Die Anträge des Berichterstatters betreffend die Hetzendorferstraße wurden genehmigt.

Parcellierung. Dem Ansuchen um Parcellierung der nicht der Kleinwohnhausbau AG. der Wirthen in der Karlsbergergasse befindlichen Realität C.-Z. 780 und 1249 und der der Südbahn-Gesellschaft gehörigen Realität Wirthen Gürtelstraße C.-Z. 144 wurde Folge gegeben.

Städtische Straßenbahnen. In der heutigen Sitzung des Stadtrathes brachte MR. Dr. Häßner zur Kenntnis, dass das Eisenbahn-Ministerium das von der Gemeinde angeregte abgekürzte Verfahren bei Herstellung der Landesverbindungen zum Bau-, beziehungsweise Umbau der städtischen Straßenbahnlinien genehmigt habe. Nach dem Antrage des Berichterstatters wurde beschlossen den Bürgermeister zu ersuchen, dem Eisenbahn-Minister den Dank für das der Gemeinde in dieser Frage bewiesene Entgegenkommen auszusprechen. — Ferner berichtete MR. Dr. Häßner über das Projekt für die linksseitige Einmündungscurve der städtischen Straßenbahnlinie in der Operngasse in die Ringstraßenlinie u. beantragte unter Inbetrachtnahme auf die Fortsetzung der Straßenbahnlinie in der Operngasse bis zur Friedrichstraße eine mündliche Verhandlung mit der Bau- und Betriebs-Gesellschaft für elektrische Straßenbahnen in Wien unter Zuziehung der Wiener Tramway-Gesellschaft zu pflegen. Dem Antrage wurde zugestimmt.

Wiener Stadtrath.
Sitzung vom 24. August.
Vorsitzender V. B. Dr. Neumayer.

Nach einem Antrage des MR. Haspel wurden den beim städtischen Rettungsdienste während der Hafenbahnstellungsarbeiten in Verlässlichkeit der Kriegsfeuer beschäftigten städtischen Organen Remunerationen zugewendet.

Wegen Vergebung der Arbeiten für die Regulierung der verlängerten Hollgasse zwischen der Invalidenbrücke und der Ringstraße wird eine mündliche Offert-verhandlung ausgeschrieben werden. (Berichterstatter MR. Friedler.)

Nach einem Antrage des MR. Kissling wird ein Offert der Wienerberger Ziegel-fabriks- und Baugesellschaft betreffend einen Tausch von Grundstücken an der Peripherie des Bezirkes Favoriten unter den von Magistrate festgestellten Bedingungen angenommen.

150

Wiener Rathhaus-Correspondenz
Herausgeber u. verantw. Redacteur
Rudolf Eigl VIII. Blindeng. 35
II. Jahrg. Wien, Samstag 25. August № 195

Sitzungen im Rathhause. Der Gemeinderath hält in der Kommunalen Woche am Freitag den 31. d. halb 5 Uhr nachmittags eine Plenarsitzung ab. Stadtrathssitzungen finden Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 Uhr vormittags statt.

Commissionswahlen. Bei den gestern vom Gemeinderathe vorgenommenen Wahlen wurden zusammen in drei Commissionen zur Controle des gesammten unbeweglichen Vermögens der Gemeinde Wien sowie des unbeweglichen Vermögens der unter der Verwaltung der Gemeinde Wien stehenden Fonde die Gemeinderäthe Fröhlich (Leopoldstadt), Mosetzer (Wieden), Kunde u. Hofmann (Josefstadt); in den Verwaltungsausschuss der städtischen Kaiser Franz Josef Jubiläums-Lehrer- und Beamtenversicherungs-Anstalt GR. C. J. Müller als Mitglied und GR. Löffler als Stellvertreter; in den Verwaltungsausschuss des Vereines zur Errichtung und Erhaltung des Franz Josef Jugendspielplatz in Hernals GR. Fröbl; in das Comité zur Ausarbeitung eines Organisations-statutes für das Stadtverschönerungs-wesen GR. Pawlik. Die Principalen erhielten 70 bis 73 Stimmen.

Ausgezeichnungen. Der Gemeinderath hat in seiner gestrigen nichtöffentlichen Sitzung dem K. K. Bezirksschulinspector Alois Fellner in Würdigung seines mehrjährigen hervorragenden Wirkens auf dem Gebiete der Schule und der Jugendbildung die Doppelgroße goldene Verdienst-Medaille verliehen. (Berichterstatter Gemeinderath R. Tomola.) — Auf einen Antrag des GR. Lorenzoni wurde dem „Männergesang-Verein" in Ober-Döbling seine silberne Ehrenmedaille und dem Chormeister Franz Wirbitzky in Ober-Döbling die goldene Verdienst-Medaille verliehen. Dieselbe Auszeichnung wurde auf einen Referate des GR. Ritter Hein dem Turnlehrer der freiwilligen Feuerwehr in Ober-Döbling Georg Mandl und dem Turnlehrer-Stellvertreter Josef Herzog für die langjährige verdienstvolle Thätigkeit im Feuerwehrdienste zu Theil. Den Mitgliedern dieser Feuerwehr wurden der Ehrengabe u. zwar dem Feuer-wehrmeister Franz Nikitsch, dem Löschmeister Josef Hasalberger je 10 Ducaten, den Zugsführern Anton Klein und Josef Hödl, dem Löschmann Johann Hemmrich und den Zugsführer-Stellvertretern Georg Radl je 5 Ducaten zuer-kannt.

Aus dem Rathhause. Der Vorstand der Präsidialkanzlei des Gemeinde-rathes Magistratsconcipist Ottogal tritt morgen einen vierwöchentlichen Urlaub an. Während seiner Abwesenheit wird Magistrats-Secretär Dr. Kaiser die Geschäfte der Präsidialkanzlei leiten.

Landesverwilligung. Dem Ansuchen des Karl Mayer um Landesverwil-ligung in der Inneren Stadt Wien, ring auf dem Franz Josef-Kaser, wurde die Landesverwilligung unter der Bedingung bestätigt, dass der Grundbesitzer das über die Baulinie vorstehende Gebäude, das Gemeinde 800 Kronen entrichtet werden.

14